

Infotag Trinkwasser

17.11.2015

Die Anpassung der Förderungsrichtlinie des Landes Kärnten

aktueller Stand:

FRL 2008

Fördernehmer

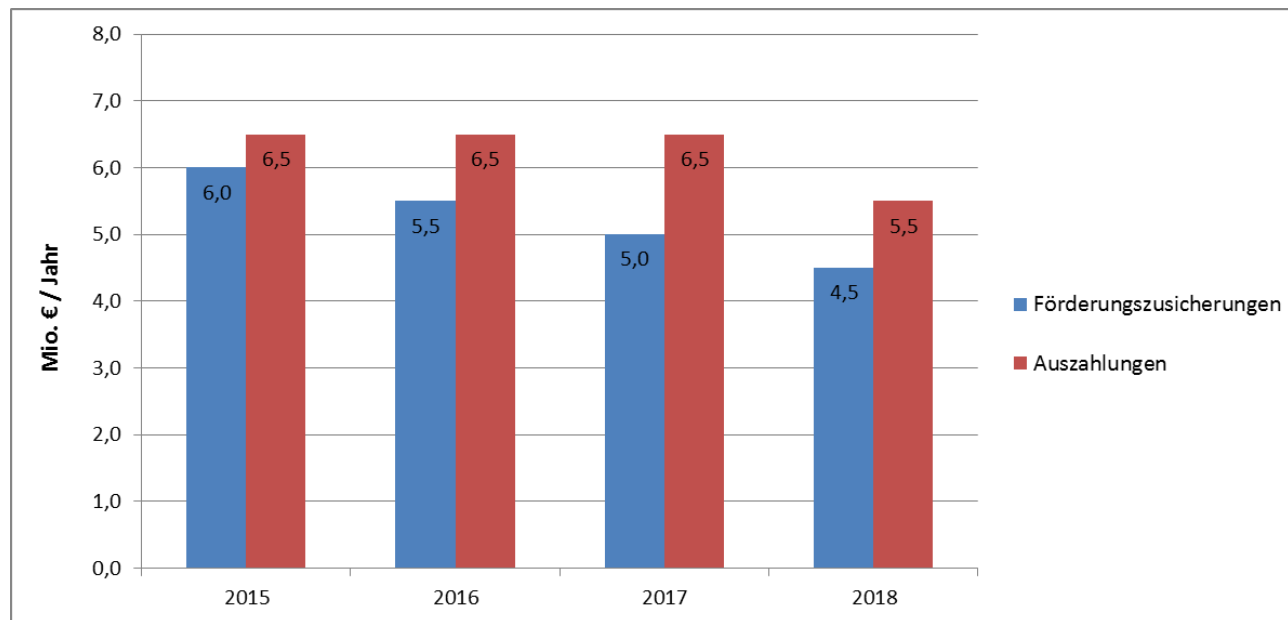
Kommunale WVA	10 % im Regelfall
	20 % Aufbereitungsanlagen, Genossenschaften
	30 % Versorgungen mit überregionaler Bedeutung
Dezentrale Anlagen	PEWV in der Höhe der Bundesförderung

Art der Förderung

Kommunen	Darlehensförderung
Genossenschaften	bis € 20.000,-- Beitrag, darüber Darlehen
dezentrale Anlagen	Beitragsförderung

Rahmenbedingungen

- Die Finanzielle Gebarung wird mittels Vertrag zwischen dem Land Kärnten und dem K-WWF festgelegt.
- Vertrag Land/K-WWF für die Jahre 2015 bis 2018



Neu:

Richtlinien für die Förderung von Maßnahmen der Siedlungswasserwirtschaft im Land Kärnten Fassung 2016

Schwerpunkte der Förderung:

- Förderung von Maßnahmen im ländlichen Raum
- Sanierungen

Fördergegenstände:

- Entsprechend den Förderungsrichtlinien des Bundes
- Beantragung der Bundesförderung ist Voraussetzung

Art der Förderung:

- Beitragsförderung für Kleinmaßnahmen (Einzelanlagen) und genossenschaftliche Anlagen mit Förderung bis max. € 20.000,--
- Darlehensförderung bei kommunalen Anlagen
 - 25 Jahre rückzahlungsfrei, Verzinsung 1%
 - 10 Jahre Rückzahlungszeitraum, Verzinsung 1 %

Neu:

Ausmaß der Förderung

Kommunale und Genossenschaftliche Anlagen (WVA)

Basisförderung	8% bei WVA	
Aufschläge	Bevölkerungsentwicklung	0 – 3%
	Einkommensabh. Teilfaktor	0 – 3%
	Berücksichtigung der Gebühren	0 – 2%
	Berücksichtigung Infrastruktur	0 – 2%
	Leitungsinformationssystem	1%
	Reinvestitionsmaßnahmen	3%
	Regionaler Wasserverbund	5% (nur WVA)
	Überregionaler Wasserverbund	15% (nur WVA)

Neu:

Ausmaß der Förderung

Kommunale und Genossenschaftliche Anlagen (WVA)

Voraussetzung

- Anforderungen gemäß Bundesförderungsrichtlinie
- bei Wasserversorgungsanlagen zusätzlich
 - Anschlussgebühr von mind. € 1.500 €/BWE
(entfällt bei Genossenschaften < 250 Hausanschlüssen)

Anschlussleitungen an das öffentl. Netz (WVA)

- Förderung in der Höhe des Fördersatzes der jeweiligen Standortgemeinde
- Gewährung als Beitragsförderung, max. € 20.000,--

Neu:

Ausmaß der Förderung

Einzelanlagen zur Wasserversorgung - PEWV

- Anforderungen gemäß Bundesförderungsrichtlinie
- Hauptwohnsitz seit 01.04.1993, oder landwirtsch. Nutzung

Einzelanlagen zur Wasserversorgung in Extremlage

- Anforderungen gemäß Bundesförderungsrichtlinie
- Basisförderung 30% der Investitionskosten (Beitragsförderung)

Forschungsvorhaben, Studien...

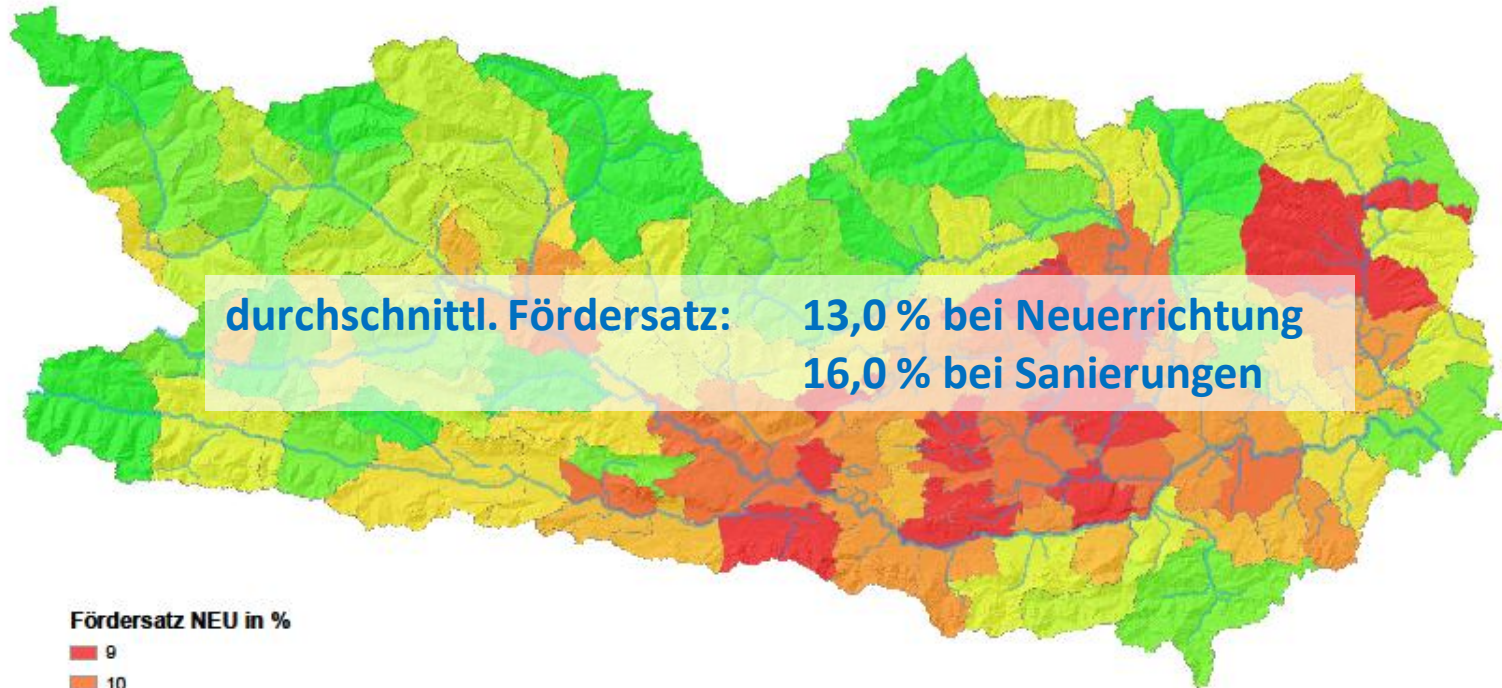
Gefördert, aber nicht in der FRL geregelt

Benchmarking










- Wasserbenchmarking € 1.500,--, max. 50%

max. mögliche Fördersätze bei WVA

Wasser: Fördersatz NEU bei Neuerrichtung



Fördersatz NEU in %

-  9
-  10
-  11
-  12
-  13
-  14
-  15
-  16
-  18

LAND  KÄRNTEN
KAGIS



Abt. 8 Umwelt, Wasser & Naturschutz
Uabt. Siedlungswasserwirtschaft

Stand: Oktober 2015

Dipl.-Ing. Günther Weichlinger

LAND  KÄRNTEN

AMT DER KÄRNTNER LANDESREGIERUNG

Abteilung 8 - Umwelt, Wasser und Naturschutz
Unterabteilung Siedlungswasserwirtschaft

A-9021 Klagenfurt am Wörthersee

Flatschacher Straße 70

Tel.: +43 (0) 50536 - 18342

Fax: +43 (0) 50536 - 18300

E-Mail: guenther.weichlinger@ktn.gv.at

Homepage: <http://www.ktn.gv.at>